

Montafon-Arlberg Marathon: Zoltan, Berni und Edith auf dem Podest!

Zoltan Török läuft die viertschnellste Zeit des Tages und wird zweiter seiner AK. Ebenfalls die silberne AK-Auszeichnung bekommen Berni Litscher und Edith Lüchinger. Felix Benz und Doris Lüchinger stehen als vierte knapp neben dem Podest.

Sonntag, 2. Juli 2017 - von Felix Benz

Gestartet wird in Silbertal im Montafon, das Ziel ist direkt im Zentrum von St. Anton am Arlberg. Auf diesen 42,2 Kilometer sind 1'750 Meter im Aufstieg und 1'300 Meter im Abstieg zu bewältigen. Der höchste Punkt ist das Winterjöchle nahe der Grenze zwischen Vorarlberg und Tirol auf fast 2'000 müM. Eine landschaftlich eindruckliche Strecke auf meist problemlos zu laufenden Wald- und Alpstrassen, wobei auf einer Hochebene mit einer Stein- und Moorlandschaft auch rund drei Kilometer ein anspruchsvoller Trail zu meistern war. Gefinisht haben bei optimalen Temperaturen 188 Männer und 41 Frauen. Die Tagesbestzeiten erzielten Oldrich Janecek aus Tschechien (3:27 Std.) und Andrea Feuerstein aus dem Vorarlberg (3:50).

Zoltan 10 Minuten schneller als letztes Jahr

Dass es einen Vorteil ist, wenn der genaue Streckenverlauf eines Marathons bekannt ist, hat Zoltan klar bewiesen. So zog er auf den ersten sechs relativ flachen Kilometern der Konkurrenz davon im Wissen, dass er in den nachfolgenden steileren Passagen von den absoluten Spitzenbergläufern wieder eingeholt wird. So war es dann auch, sechs überholten ihn bis zum höchsten Punkt der Strecke. Doch auf der zweiten Streckenhälfte, mehrheitlich Alpstrassen mit einem moderaten, regelmässigen Gefälle, auf welcher Zoltan seine Stärken aufzeigen konnte, überholte er wieder zwei Läufer und erreichte als Vierter overall nach 3:34 das Ziel. Das bedeutet gegenüber dem letzten Jahr eine Verbesserung um rund 10 Minuten und einen Rang OA. In seiner AK M35 steht Zoltan auf Rang zwei.

Berni und Felix nahe beisammen

In den langgezogenen Steigungen vermochte Felix das Tempo von Berni nicht mithalten und so verlor er bald einmal den Sichtkontakt zu ihm. Berni finishte in 4:18 Std., womit er bei der Siegerehrung seiner AK (M60) auf Treppenstufe zwei steigen durfte und wie Zoltan die silberne Auszeichnung (Schelle) überreicht bekam. Felix vermochte auf den letzten Kilometern bzw. in den Abwärtspassagen noch einige Konkurrenten überholen. Doch bis zu Berni fehlen dann doch noch 6 Minuten. In der AK M55 wird Felix vierter.

Edith überrascht sich selbst

Doris und Edith Lüchinger standen mit unterschiedlichen Zielen am Start: Doris wollte den Marathon in weniger als fünf Stunden finishen, was ihr dank ihrer guten Vorbereitung und grosser Erfahrung auch gelang. 4:50 Std. führte zum vierten Rang in ihrer AK W55. Einfach problemlos finishen wollte sie, denn die Vorbereitung auf diese Herausforderung seien eigentlich völlig ungenügend, erklärte Edith vor dem Start. Das Ziel erreichte sie dann auch wie erwartet (problemlos) in einer Zeit von 5:21 Std. Völlig überrascht war Edith dann aber, als sie erfuhr, dass diese Leistung zum zweiten Rang in ihrer AK W50 führt und sie die dritte silberne Schelle für die Mila sorgte.

ORF-Bericht

Hier der <a

href="http://tvthek.orf.at/profile/Vorarlberg-heute/70024/Vorarlberg-heute/13936194/15-Montafon-Arlberg-Marathon/14081709 "

>Link

Viele Bilder gibt es zudem auf [Marathon4you.de](http://www.marathon4you.de)

Hier der `<a href="`

`http://www.marathon4you.de/laufberichte/montafon-arlberg-marathon/bilder-vom-montafon-arlberg-marathon/3407`

`"`

`>Link`

st. Anton  ARLBERG


MONTAFON
Echte Berge. Echt erleben.


MONTAFON
ARLBERG
SPARKASSE  MARATHON



1. Juli 2017

- **Marathon** 42,195 km (1.600 Hm)
- **Trail** 33 km (1.190 Hm)
- **Panoramatrail** 16 km (600 Hm)

Weitere Informationen und Anmeldung auf
www.montafon-arlberg-marathon.com

Eine Stunde vor dem Start: Warten im Regen auf die Sonne, die dann wie gewünscht kam.



Noch bleibt Zeit bis zum Start



Das Mila-Quintett startbereit



Zoltan auf dem Singletrail



Ignaz Hutter, dahinter Doris Lüchinger



Naturerlebnis,



.....dem Langsee entlang



.... ein Highlight der Strecke.



Bestes Berglaufwetter



Zieleinlauf



Medaillen und Finishergeschenk zur Abgabe bereit



Auch das für den Montafon-Arlberg-Marathon bekannte Früchtebuffet steht erfreut auch heuer wieder.



Edith im Ziel



Siegerehrung Zoltan



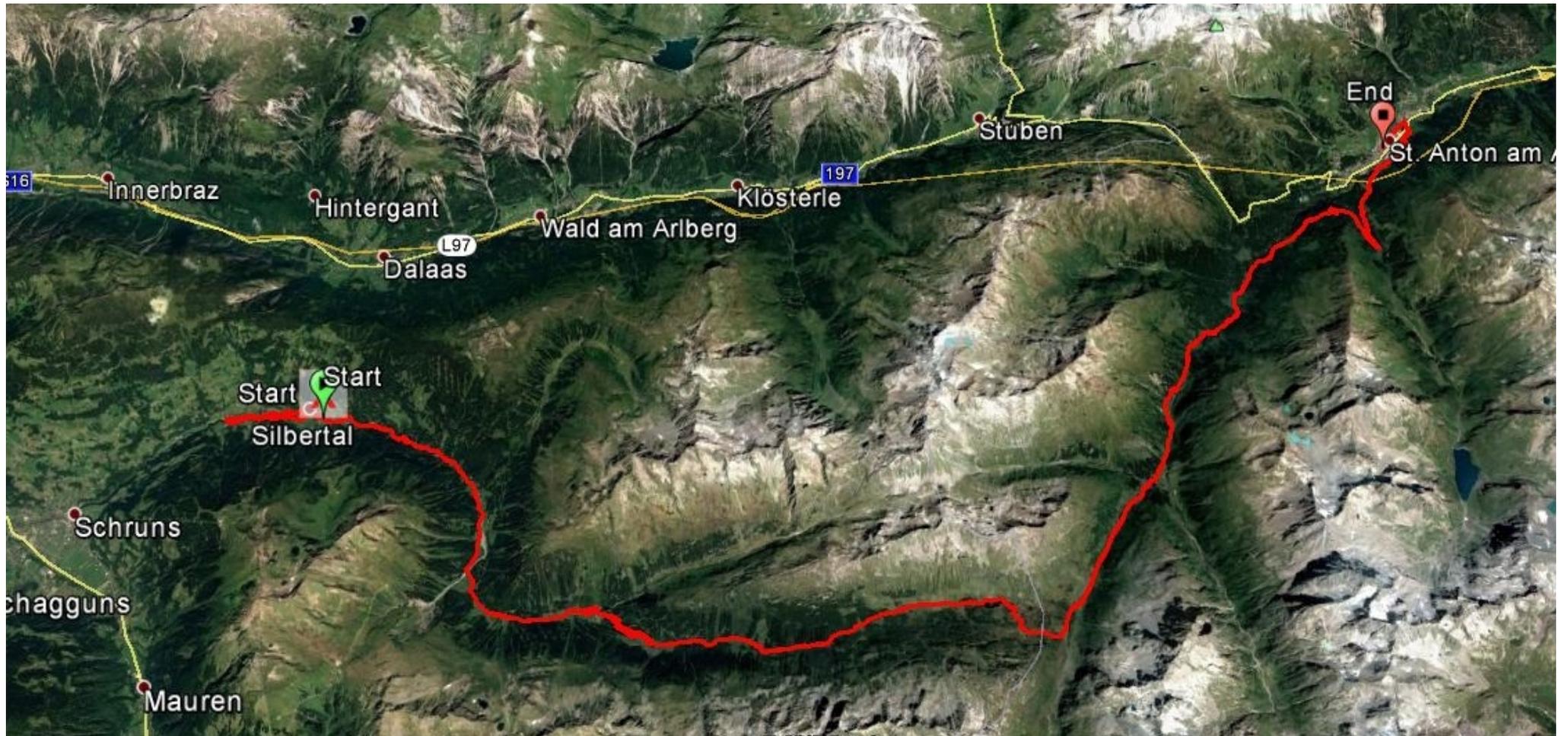
Siegerehrung Berni



Siegerehrung Edith



Streckenverlauf



Streckenprofil

